



KONTAKTE

Ausgabe 96

Dezember 2006

Ev.-luth.

Martinskirchengemeinde
Engelbostel-Schulenburg



KONTAKTE - Ausgabe 96 - Dezember 2006

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang.-luth. Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg
Redaktion und Layout: Pastor Lothar Podszus
Druck: Offset-Druck R. Lindenhain, Eschenweg 10 30855 Langenhagen, Auflage: 2400.

Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und werden durch Bezirksmitarbeiterinnen in jeden Haushalt im Bereich der Kirchengemeinde verteilt.

Nächste Ausgabe: 18. Februar 2007
Redaktionsschluss: 28. Januar 2007

Pfarramt und Kirchenvorstand:

Pastor Lothar Podszus, Kirchstr. 58
30855 Langenhagen
Fon: 0511/ 74 11 74
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

Diakonin:

Susanne Gätzschmann, Neanderstr. 3
30165 Hannover
Fon: 0511/ 3 50 82 95
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung:

Doris Seemann, Öffnungszeiten:
DI und FR: 10-12 Uhr, DO: 17-19 Uhr
Fon: 0511/ 74 11 74, Fax: 0511/ 7 85 16 50
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

Küsterin:

Lilia Schulz, Kirchstr. 75
30855 Langenhagen
Fon: 0511/ 7 86 00 47

Organistin:

Rosemarie Pfeifle, Walter-Giesecking-Str. 32
30159 Hannover
Fon: 0511/ 35 39 70 90

Ev. Kindergarten:

Ulrike Didion-Lohse, Leiterin
Fon: 0511/ 74 32 31
Mail: info@ev-kindertagesstaette.de

Spendenkonto für Gemeindefarbeit:

Sparkasse Hannover
Bankleitzahl: 250 501 80; Konto-Nr.: 0017001173

www.martinskirchengemeinde.de

Auf ein Wort...



„Advent ist im Dezember“ - mit dieser Kampagne bemüht sich Jahr für Jahr unsere Landeskirche darum, das Kirchenjahr in seinem wechselvollen und spannungsvollen Gefüge wieder neu zu entdecken und bewusst zu gestalten.

In diesem Jahr ist die Adventszeit nun eine besonders kurze Zeit, doch Zeit genug, sich die ursprüngliche Bedeutung des Wortes „Advent“ zu vergegenwärtigen: Advent heißt „Ankunft“!

Es geht darum, dass wir uns vorbereiten, um innerlich „anzukommen“ bei dem, worum es an Weihnachten geht, und dass Christus ankommen kann in unsern Herzen.

Nehmen wir uns nicht zu viel vor für die Adventszeit! Allerdings - die eine Bitte sollte nicht fehlen:

„Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.“

Eine gesegnete und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen allen

Ihr

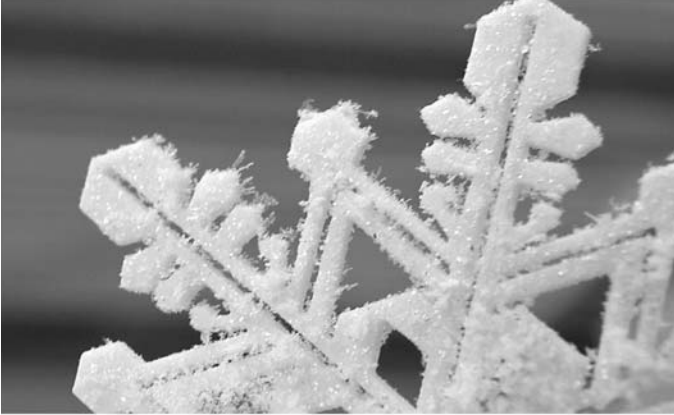


Foto: Olapia

Ihr werdet
Wasser
schöpfen voll
Freude aus
den **Quellen**
des Heils.

Jesaja 12,3

Neuer Lebensmut

Weihnachten steht vor der Tür!

Und was gibt's geschenkt?

Wasser!

Wie bitte?

Wasser ist das wertvollste Lebensmittel. Der Mensch besteht zu 90 Prozent aus Wasser. Ohne Wasser läuft nichts!

Es regnet oder schneit doch wohl genug im Dezember!

Es gibt ein besonderes Wasser...

Verstehe: Wodka!

Nein, ein Wasser für die Seele, für unseren Lebensdurst.

Und wer soll den stillen? Der Weihnachtsmann vielleicht? Die Fußballweltmeisterschaft jedenfalls ist schon lange vorbei. Das war ja eine riesige Party, quasi wie Weihnachten und Ostern und Schützenfest zusammen.

Gott wird Mensch. Das feiern wir zu

Weihnachten. Jesus kennt unseren Lebensdurst und er sagt: „Wer Durst hat, der soll zu mir kommen und trinken!“ (Johannes 7,37)

Das verstehe, wer will...

Ich verstehe das so: Bei Jesus kommt meine gestresste Seele zur Ruhe. Bei ihm kann ich neue Kraft und neuen Lebensmut schöpfen.

Und weshalb?

Weil Jesus mich so annimmt, wie ich bin! Er kennt mich besser als ich mich selbst - und er hat mich rundum lieb.

So einen Chef hätte ich auch gerne... Aber wie klappt das denn mit der Kommunikation?

In den Gottesdiensten erfahre ich viel von der umfassenden Liebe Gottes. Die Predigt, die Lieder, die Gemeinschaft, die Gebete.

Tja, vielleicht sollte ich auch mal wieder hingehen...

...zum Auftanken. Damit das Leben läuft!

Zwölf Gründe in der Kirche zu sein!

1. Im christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich nicht selber sagen können. Daraus ergeben sich Maßstäbe für verantwortungsbewusstes Leben.
2. In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet.
3. Die Kirche begleitet Menschen von der Geburt bis zum Tod. Das stärkt auf geheimnisvolle Weise.
4. In der Kirche können Menschen an einer Hoffnung auf Gott teilhaben, die über den Tod hinausreicht.
5. Die Kirche ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Unsere Gesellschaft ist gut beraten, wenn sie solche Orte pflegt.
6. In der Kirche treten Menschen mit Gebeten und Gottesdiensten für andere ein. Sie tun das auch stellvertretend für die Gesellschaft.
7. Die kirchlichen Sonn- und Feiertage mit ihren Themen, ihrer Musik und ihrer Atmosphäre prägen das Jahr. Die Kirche setzt sich dafür ein, diese Tage zu erhalten.
8. In Seelsorge und Beratung der Kirche wird der ganze Mensch ernst und angenommen.
9. In Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen der Kirche schaffen viele haupt- und ehrenamtlich Engagierte ein besonderes, menschliches Klima.
10. Wer die Kirche unterstützt, übt Solidarität mit den Schwachen.
11. Kirchliche Musik und Kunst sind bis heute prägende Kräfte unserer Kultur.
12. Wo immer Menschen hinkommen oder hinziehen, treffen sie auch die weltweite christliche Gemeinschaft. Dazu kann jede und jeder beitragen.



Aus welchen Gründen auch immer

Sie die Kirche verlassen haben -

Sie sind uns herzlich willkommen!



1 Im neuen Kirchenvorstand sind mittlerweile die Aufgaben verteilt worden. Für den Gebäudeausschuss wurden Heiko Fienemann und Hans Bussius ernannt. Nach einem ersten Überblick wurde schnell klar, dass es ein sehr großer Aufgabenbereich ist. So gehören nicht nur Kirche und Gemeindehaus, sondern auch Pastorenhaus, Kindergarten, Küsterhaus und Außenanlagen zum Betreuungsbereich. Da die Gebäude schon alle einige Jahre auf dem Buckel haben, finden sich hier in kurzer Zeit etliche kleine, aber auch größere Mängel, die es zu beseitigen gilt. Schäden werden begutachtet, in Dringlichkeiten eingestuft und gegebenenfalls Angebote eingeholt. Dabei finden sich auch Mängel, die problemlos in Eigenarbeit behoben werden könnten. Das macht in Zeiten von immer knapper werdenden Finanzen Sinn. Da könnte der Sparfuchs zuschlagen. Aber: Wer macht das? Haben Sie eventuell Lust, Zeit und Gelegenheit, kleinere oder auch etwas umfangreichere Arbeiten im Bedarfs-

fall zu erledigen? Ihre Hilfe läge uns am Herzen: Aufräumen, kleine Ausbesserungsarbeiten, wie z.B. ein Gelände streichen, fallen übers Jahr immer mal an. Helfende Hände werden auch für diverse kirchliche Aktivitäten wie „Kirche im Grünen“, Weihnachtsbaum aufstellen und andere Gelegenheiten immer mal wieder gesucht. Es wäre schön, wenn wir auf Sie und ein paar andere hilfsbereite Mitbürger im Bedarfsfall zurückgreifen könnten. Wenn Sie Interesse haben, lassen Sie es uns wissen. Gern würden wir uns mit Ihnen persönlich darüber unterhalten.

2 Wer hat Interesse, uns im Bereich Werbung und Fundraising zu unterstützen? Wir sind offen für alle Ideen und freuen uns auch über Tipps, Tricks und andere Hinweise, die uns in dieser Richtung weiterbringen können. Jede Form von praktischer oder theoretischer Unterstützung ist uns willkommen. Wenn Sie Interesse haben, bzw. jemanden kennen, der sein Wissen einbringen möchte, nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Gern erläutern wir Ihnen den Aufgabenbereich in einem persönlichen Gespräch!

Kontakt: Heiko Fienemann.

Fon 0511-748373

Mail: heikofienemann@web.de oder im Kirchenbüro.

Heiko Fienemann

Förderkreis

Ev. - luth. Martinskirchengemeinde
Engelbostel - Schulenburg



meine kirche
dafür habe ich was übrig

Besonderes Jubiläum **Seit zwanzig Jahren in der** **Leitung des Frauenkreises**

Madi Cohrs und Dörchen Ziebs leiten seit 20 Jahren den Frauenkreis unserer Kirchengemeinde - ein Grund ihnen auch an dieser Stelle herzlich zu danken!

Übernommen haben die beiden die Verantwortung seinerzeit von Elisabeth Storck und Elfriede Kramer. Seitdem sind die beiden ein unzertrennliches Team und engagieren sich nach besten Kräften. Aus den anfänglich 15 Frauen ist mittlerweile, wenn alle kommen, ein Stamm von etwa 40 Frauen geworden. Und eines steht außer Frage: Auf den Frauenkreis ist

immer Verlass, besonders, wenn es darum geht, bei besonderen Anlässen und Feierlichkeiten eine Kaffeetafel auf den Tisch zu zaubern. Höhepunkte waren in den vergangenen 20 Jahren immer wieder auch die Tagesfahrten, die Jahr für Jahr ohne Unterbrechung stattgefunden haben.

„Wir sind mit Herz und Seele dabei“, so Dörchen Ziebs. Und auf die Frage, was denn im Blick auf die Zukunft ihr Wunsch sein, sagte sie sicher auch im Namen von Madi Cohrs: „Wir wünschen uns möglichst gesund zu bleiben und noch einige Jahre weiter zu machen!“

Das wäre sicherlich nicht nur für die beiden, sondern auch für unsere Kirchengemeinde sehr zu wünschen!

Lothar Podszus



Dörchen Ziebs und Madi Cohrs

Dank für langjährige Verdienste im Ehrenamt



Nachdem Dr. Henning Jakob bereits vor sechs Jahren aus Altersgründen seine Ämter im Kirchenvorstand niedergelegt hat, legt er

nun auch zwei weitere Ehrenämter in jüngere Hände.

Zum einen hat Henning Jakob sich die letzten sechs Jahre weiterhin sehr engagiert auf Kirchenkreisebene vor allem im Präsidium des Kirchenkreistages sowie im Bau- und Finanzausschuss und im Personalausschuss engagiert. In dieser Funktion nahm er

in der Regel auch an den Kirchenvorstandssitzungen teil und hielt uns informativ auf dem Laufenden.

In unserer Gemeinde hat Hennig Jakob dankenswerter Weise auch noch ein weiteres Amt ausgeübt, nämlich die Vertretung in der Friedhofsverwaltung. Auch diese nicht ganz einfache Aufgabe möchte er nun in andere Hände legen.

Wir danken ihm ganz herzlich für die Zeit und Kraft, die er auf diese Weise der Kirche und den Menschen zur Verfügung gestellt hat.

Wir hoffen, dass er uns auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite steht. Im Besuchsdienst und im sonntäglichen Gottesdienst ist er ja auch weiterhin mit dabei!

Lothar Podszus



Mamier

Elektro-Installation
30855 Langenhagen
OT Engelbostel
Kreuzwippe 18

FON: 0511/74 12 64
FAX: 0511/78 43 30



Soziales Lernen

Kennen Sie das Bilderbuch „Alles Meins“? Das erzählt von einem kleinen Raben, der alles haben muss und seinen Freunden wegnimmt. Zum Schluss kann er nur noch alleine spielen, weil er ja auf seine Sachen aufpassen muss. Das macht auf Dauer aber keinen Spaß. Er gibt die Sachen zurück und spielt wieder glücklich mit

seinen Freunden. Er kommt zur Einsicht: „Keine Freunde zu haben, ist am allerblödesten!“

Einfühlungsvermögen, Verständnis für andere zeigen, Verantwortung übernehmen sind erforderliche soziale Kompetenzen im täglichen Miteinander im Kindergarten. Teilen und andere teilhaben lassen erfahren die Kinder ganz praktisch beim Teilerfrühstück. Dazu brachten die Kinder ihr Frühstück für ein Buffet mit, das für alle Kinder dann angeboten wurde. Teilen bedeutet Mehren! Das hörten die Kinder dann auch in der Kirche, als ihnen die biblische Geschichte von der „Speisung der 5000“ und die Martinslegende erzählt wurden.

Teilen und Abgeben fällt manchmal schwer und bewirkt doch kleine Wunder.

Ulrike Didion-Lohse



Teilen... 
im Kindergarten
und in der Kirche 

Erntekrone



Mit viel Hingabe und Konzentration wird die Erntekrone geflochten

Endlich ist es so weit: Auch in unserer Martinskirche hängt seit dem Erntedankfest eine wunderschöne Erntekrone!

Rolf Finke hat für das schmiedeeiserne Gestell gesorgt und die Landfrauen machten ihr Versprechen wahr und banden eine Erntekrone, die keinen Vergleich zu scheuen braucht. Dass dies neben aller Arbeit (besonders beim Schneiden des Getreides im Sommer bei brütender Hitze...) mit viel Freude geschah, ist obigen Bildern leicht zu entnehmen...

Selbstverständlich durfte anschließend auch ein nettes, geselliges Beisammensein in der Garage bei Jahnkes nicht fehlen.

Die Erntekrone wird nun in jedem Jahr zwischen Erntedankfest und Ewigkeitssonntag in unserer Kirche hängen. Erst in der Adventszeit wird sie dann vom großen Weihnachtsstern und vom Adventskranz abgelöst.

Den Landfrauen und Rolf Finke noch einmal ein herzliches Dankeschön!

10. Frauenfrühstück

Hier ein kleiner Rückblick von den Teilnehmerinnen, die das Treffen am 4. November zu dem Thema „Die fünf Sprachen der Liebe“ miterlebt haben:

„Ein interessantes Thema... Die schön dekorierten Frühstückstische und das leckere Frühstücksbuffet ließen uns einen unterhaltsamen Vormittag in gemütlicher Atmosphäre erleben.“

Petra Gindel

„Ein großes Lob an das Frauenfrühstücksteam für das super Buffet und den schönen Samstagvormittag in gemütlicher Runde. Auch der Vortrag

von Frau Stauss war sehr interessant, ich habe gute Gedanken mit nach Hause genommen.“

Anne Herwig

„Mit über 70 Frauen, alt und jung, habe ich den Vormittag als Geschenk erlebt und habe aus dem schönen Vortrag auch ein wenig tiefere Gedanken mitgenommen.“

Gisela Schröder

„Die Vorbereitungen im Team machen mir schon genauso viel Spaß, wie der ganze Vormittag.“

Brigitte Vogt

„Mit ihrer frischen, natürlichen und überaus ansprechenden Art sowie einem sehr interessanten und lebens-



Gut frühstücken und sich gut unterhalten ist offenbar kein Gegensatz

Frauenfrühstück

nahen Thema „fesselte“ die Referentin, Frau Susanne Stauss, etwa 70 Frauen und trug so dazu bei, dass wir alle einen wunderschönen, stärken- und humorvollen Vormittag erleben durften.“

Simone Sohnemann

„Das Frauenfrühstück am 4. November war wieder einmal ein voller Genuss sowohl körperlich als auch seelisch. Der Vortrag von Frau Susanne Stauss über die „Fünf Sprachen der Liebe“ brachte uns klar zur Erkenntnis, wie wichtig es ist, dass wir uns in den Sprachen der Liebe wirklich verstehen. Sei es nun mit „Lob und Anerkennung“, der „Zweisamkeit“ oder mit „Geschenken die von Herzen kommen“ oder in der „Hilfsbereitschaft“ oder mit „Zärtlichkeit“.

Erika Westphal

„Einen wunderbaren Vormittag in herzlicher Atmosphäre bereiteten uns die netten Mädels vom Frauenfrüh-

stücks-Team. Ein dickes Lob und Dankeschön.“

Dorothea Mügge

„Jesus hat gesagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Ich hoffe, dass er seine Freude hatte mitten unter uns in unserem bis zum letzten Platz besetzten Gemeindesaal, bei unseren angeregten Gesprächen und dem von Susanne Stauss so interessant und humorvoll präsentierten Thema „Fünf Sprachen der Liebe“.

Petra Hoheisel

„Mich hat dieses Mal der engagierte Vortrag unserer Referentin begeistert. Mit Hilfe sehr lebensnaher Beispielgeschichten hat sie versucht, Interaktionsmuster zu verdeutlichen. Auf diese Weise ist es ihr sehr gelungen Sensibilität für ganz unterschiedliche Ausdrucksformen der Liebe zu wecken.

Ulrike Podszus



Gasthof
- Zum alten Krug -
Legtmeyer

Engelbostel
Resser Straße 1
30855 Langenhagen
Tel.: 0511/741092

Großköthnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten

KU4-Mütter



Acht KU4-Mütter bei der gemeinsamen Vorbereitung mit Pastor Podszus:
v.l.n.r. Silke Schreiner, Kerstin Hackerott, Silvia Gerke, Frauke Thiemann, Bärbel Krauß, Martina Zeusel, Sabine Schweckendiek, Manuela Schünemann.
Nicht im Bild: Ulla-Brit Gantzer.

30855 Langenhagen-Godshorn
Hauptstr. 16 Tel.0511/784040



30659 Hannover-Botfeld
Sutelfstr. 61 Tel. 0511/647981

Konfirmanden



Anlässlich des 100. Geburtstags von Dietrich Bonhoeffer gab es auch in der Region Langenhagen eine Reihe von Veranstaltungen. Unsere Gemeinde lud Anfang November zu einem Filmabend in die Kirche ein.

Hier einige Voten und persönliche Eindrücke unserer Konfirmanden:

„Ich finde es erstaunlich, dass er sich ohne Widerspruch mitnehmen ließ...“ (*Janna Kiesé*)

„Ich finde es echt cool, wie er zu Gott gestanden hat...“ (*Kira Zeusel*)

„Es hat mich traurig gemacht, mitzuerleben, wie er so unwürdig hingerichtet wurde...“ (*Anne Böker*)

„Man kann wie Bonhoeffer ehrlich zu Gott sein, muss aber nicht unbedingt andern die Wahrheit aussprechen...“ (*Anna Gerke*)

„Mich hat traurig gemacht, dass Bonhoeffer erhenkt wurde und seine Verlobte nun allein war...“ (*Angelika Kirshenmann*)

„Es ist erstaunlich, dass er nicht im Ausland geblieben ist und die andern nicht im Stich gelassen hat...“ (*Simona Podszus*)

„Mich hat traurig gemacht, dass er sich von seiner Verlobten trennen musste...“ (*Sabrina Mohmeyer*)

„Ich bin erstaunt, dass er keine Angst vor dem Tod hatte...“ (*Andre Klein*)

MW

Bau & Möbel Tischlerei

Michael Wunsch – Tischlermeister

Erikastr. 14 • Engelbostel

Tel: 0511/783556

Fax: 0511/9782738

Mobil: 0177/7835560

- Individuelle Vollholzmöbel
- Raumgestaltung
- Fenster & Türen
- Planung und Beratung

Konfirmanden



Konfirmandinnen und Konfirmanden im Glockenturm... Jeder macht seine eigenen Erfahrung mit der Kirche und mit dem Glauben. Es sind alles prächtige junge Menschen, jeder ganz verschieden, alle auf der Suche nach Sinn und nach Leben, und nach Antworten, die ihnen weiter helfen... Jeder Konfirmandenjahrgang ist ein neues spannendes Abenteuer. Sie alle brauchen unsere verständnisvolle Begleitung und nicht zuletzt - unsere Fürbitte!

COOLE
SCHULE!


nitsche
Fahrschule

Engelbostel
Schulstr. 52
30855 Langenhagen

Resse
Martin-Luther-Str. 11
30900 Wedemark

Telefon
0511/744376



Mitten im Wäldchen
(manche sagen auch: mit-
ten in der Wildnis...)

zwischen Pfarrhaus und Kindergarten steht der alte Bauwagen, den einige Jugendliche unserer Evang. Jugend mühevoll und liebevoll renoviert haben. Wie er letztendlich verwendet wird, wird sich wohl erst im Sommer zeigen... Der nächste Termin ist der

„Lebendige Adventskalender am Bauwagen“

Dienstag, den 5. Dezember um 18 Uhr



**Wir kümmern uns
um jeden Dreck!**

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Grünflächenpflege
- Winterdienst
- Fußwegreinigung
- Bauschlussreinigung
- Fassadenreinigung
- Taubenabwehr
- Sonderreinigung
- Hubsteigerarbeiten
- Teppichboden – und
Polsterreinigung

Haster Gebäudereinigungs GmbH • Schulstr 29 • 30855 Langenhagen
Tel: (0511) 74 16 27 www.haster.de

Fleischerei
seit 1966



die Vielfalt
zum Genießen!

Fleischerei & Party Service
... natürlich aus Godshorn!

unsere Philosophie: Wir lieben das, was wir tun!

- seit 40 Jahren sehen wir, die Familie Handke, unseren Beruf als Berufung an und stehen persönlich für die Güte unserer Produkte
- Qualitätsfleisch aus eigener Schlachtung und kontrollierter Aufzucht
- tägliche, handwerkliche Wurstherstellung und eigene Räucherei
- kompetente, qualifizierte und freundliche Mitarbeiter

7x in der Region Hannover

Godshorn: Hauptstraße 18
Hannover: Vahrenwalder Str. (im Marktkauf),
Garbsen: Osterwald, Hauptstr.325,

Tel. 0511 782543

Isemhagen: Im Ortfelde 65
Calenberger Str. 37, Harzburger Str. 16
Bad Nenndorf: Kurhausstr. 7

Musikgottesdienst

zum 2. Advent

Die Advents- und Vorweihnachtszeit ist immer schon traditionell eine Zeit des Musizierens und Singens gewesen, zu Hause und in der Gemeinde. Wir erleben es auch in diesem Jahr wieder bei den allabendlichen Zusammenkünften des „Lebendigen Adventkalenders“ sowie in unseren Gottesdiensten.

So soll in diesem Jahr am 2. Adventssonntag, dem 10. Dezember um 10 Uhr in der Martinskirche ein besonderer Musikgottesdienst gefeiert werden. Einige Flötenschülerinnen und Gitarrenschüler sowie die Kindersinggruppe „MusikKids“ aus dem Musikunterricht von Holger Kiesé werden mitwirken, und auch unser BACK to CHURCH-Chor wird mit adventlichen Chorsätzen den Gottesdienst bereichern.

In der Predigtansprache von Diakon Kiesé wird ebenfalls ein Adventschoral im Mittelpunkt stehen, welcher biblisch und musikalisch interpretiert wird. Jung und alt, und nicht nur musikinteressierte und sangesfreudige Gemeindeglieder, sind herzlich willkommen.

Krabbeltagesdienst

„Ich hab´ seinen Stern gesehen“

Am Epiphaniastag, Samstag, den 6. Januar um 16.00 Uhr sind alle Kinder von 0-6 Jahren zusammen mit ihren

(Groß-)eltern und Familien eingeladen, mit den Weisen aus dem Morgenland dem Stern zu folgen, um zu entdecken, wie klein sich Gott für uns in Jesus gemacht hat. Nach einem fröhlichen Gottesdienst in der Martins-



kirche gibt es einen gemütlichen Ausklang bei Tee und Gebäck im Gemeindehaus.



Allianzgebetswoche

7.-14. Januar 2007



Zum 161. Mal lädt die 1846 gegründete weltweite Bewegung der Evangelischen Allianz im Januar 2007 zu einer Woche des Gebets ein. Der

thematische Leitfaden in den Tagen vom 7. bis 14. Januar wird die universale Bedeutung von Jesus Christus sein. In Deutschland werden sich voraussichtlich 350.000 Christen in rund 1.250 Orten versammeln.

Der Gebetsabend in Engelbostel findet am Donnerstag den 11. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Die Andacht hält Dieter Haydt von der Baptistengemeinde in Langenhagen.

Kirchentagsfrühstück

Zur Information und Einstimmung auf den kommenden Kirchentag in Köln findet für alle interessierten Erwachsenen aus Langenhagen am Samstag, dem 10. Februar 2007 von 10 bis 12 Uhr ein Frühstück im Martinshaus statt. Alle sollten selbst etwas zum Frühstück mitbringen. Für Kaffee/Tee und Brötchen wird gesorgt.

Informiert wird über die Themen und den Ablauf des Kirchentages sowie die Möglichkeiten der Teilnahme, Reise und Unterbringung.

Der 31. Deutsche Evangelische Kirchentag findet vom 6. bis 10. Juni 2007 in Köln statt.

Bitte Anmeldung bei Pastor Bernd Wrede: Fon. 73 22 72 oder 235 16 75 oder Mail: kgeppendorf@aol.com.

Sommerlager für Kids

Wer jetzt schon die Sommerferien plant und Kinder hat zwischen 9 und 12 Jahren sollte sich diesen Termin vormerken: 21. bis 27. Juli 2007!

Im großen Zeltlager in Arpke werden wir diesmal als Ritter antreten und viele Abenteuer bestehen und eine spannende Ritterstory live miterleben, Wettkämpfe bestreiten, nach Lust und Laune sägen und hämmern, Lagerfeuerabende genießen und auch mal Nachtwache halten - all das gehört mit dazu. Und nicht zuletzt wollen wir in der Zeit auch Gott erleben!

Die Kosten liegen bei ca 75 Euro. Weitere Infos bei Diakonin Susanne Gätzschmann (Fon 3 50 82 95).



Goldene Konfirmation am 24. September 2006

Lebendiger Adventskalender

Freitag, 1. Dezember

Familie Blanck / Familie Engelke, Hei-
destr. 6, Engelbostel

Samstag, 2. Dezember

Familie Wurm, Krummer Kamp 48,
Engelbostel

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

Familie Bornkamp / Familie Detmer-
Grote, Bohlwiese 38, Schulenburg

Montag, 4. Dezember

Familie Walter, Stünkels Hof 41, Engel-
bostel

Dienstag, 5. Dezember

Ev. Jugendgruppe, Kirchstraße 58 (am
Bauwagen), Engelbostel

Mittwoch, 6. Dezember

KU4 Gruppe Hackerott, Dorfstr. 22,
Schulenburg

Donnerstag, 7. Dezember

Familie Bruns, Langenhagener Str.42,
Schulenburg

Freitag, 8. Dezember

Familie Senge, Alte Landstr. 4, Schu-
lenburg

Samstag, 9. Dezember

Familie Bussius, Eibenstr.1 H, Schulen-
burg

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

Familie Klenner, Roter Weg 18, Schu-
lenburg

Montag, 11. Dezember

Familie Eggers, Stettiner Str. gegen-
über d. Haus Nr. 15, Engelbostel

Dienstag, 12. Dezember

Evang. Kindergarten Engelbostel,
Kirchstr. 58, Engelbostel

Mittwoch, 13. Dezember

Hausgemeinschaft Am Gogericht 10,
Engelbostel

Donnerstag, 14. Dezember

Familie Scheer, Alt Engelbostel 74,
Engelbostel

Freitag, 15. Dezember

Familie Redecker, Heidestraße 10,
Engelbostel

Samstag, 16. Dezember

Familie Seemann / Lemcke, Kirchstr.1,
Engelbostel

Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)

Familie Pape, Am Reitplatz 16, Engel-
bostel

Montag, 18. Dezember

Kinderladen Engelbostel, Wilhelm Hirte
Str. 19, Engelbostel

Dienstag, 19. Dezember

Kindergarten Schulenburg, Amtsweg 3,
Schulenburg

Mittwoch, 20. Dezember

Familie Sohnmann, Schulstr. 29 A,
Engelbostel

Donnerstag, 21. Dezember

Familie Köster, Garmstr. 44, Engel-
bostel

Freitag, 22. Dezember

Familie Fienemann , Hannoversche Str.
156, Engelbostel

Samstag, 23. Dezember

Familie Ziebs, Köllingsmoor 30, Engel-
bostel

Sonntag, 24. Dezember

Christvesper in der Martinskirche,
Kirchstr. 60 , Engelbostel

3. Dezember (1. Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus und dem Volkschor Engelbostel, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Brot für die Welt



31. Dezember (Silvester)

18 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl, P. Podszus
Kollekte: Brot für die Welt



10. Dezember (2. Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit Diakon Kiesé und Musikschülern, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Chorarbeit in der eigenen Gemeinde



7. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Vikarin Meyer
Kollekte: Grenzen überschreiten – Weltmission öffnet Horizonte

14. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit P. Podszus, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Aufgaben der EKD

17. Dezember (3. Advent)

10 Uhr Gottesdienst in Schulenburg mit Vikarin Meyer und Diakonin Gättschmann u.a., anschl. Kirchcafé
Kollekte: Diakonische Altenhilfe



21. Januar

10 Uhr Taufgottesdienst mit P. Podszus, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Lebensberatungsstelle Langenhagen und Krankenhaus-Seelsorge

24. Dezember

(4. Advent und Heiligabend)

16 Uhr Kinderchristvesper
Mit Krippenspiel (P. Podszus, KinderKirchenteam u.a.)
Kollekte: Brot für die Welt

18 Uhr Christvesper mit P. Podszus und dem BACK to CHURCH-Chor,
Kollekte: Brot für die Welt

23 Uhr Christmette mit barocker Musik zur Weihnacht, P. Podszus
Kollekte: Brot für die Welt



25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10 Uhr Festgottesdienst mit Vikarin Meyer
Kollekte: Brot für die Welt



4. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit OLKR i.R. Rannenberg, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Diakon. Behindertenhilfe

11. Februar

10 Uhr KU4-Taufgottesdienst und Tauferinnerung mit P. Podszus, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Ökum. Zwecke der VELKD

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

10 Uhr Festgottesdienst mit Prof. Dr. Merten
Kollekte: Kirchenmusik



18. Februar

10 Uhr Gottesdienst in Schulenburg mit P. Podszus, anschl. Kirchcafé
Kollekte: Eigene Gemeinde

Taufen

Charlotte Meyer aus Engelbostel am 17. September

Michelle Bod aus Engelbostel am 5. November

Lennard Eistert aus Engelbostel am 5. November

Carlotta Lichtenberg aus Schulenburg am 5. November

**Gott hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten
auf allen deinen Wegen**

Beerdigungen

Gisela Härtel geb. Hämke aus Engelbostel im Alter von 80 Jahren

Erna Deiters geb. Tybussek aus Engelbostel im Alter von 80 Jahren

Willi Rehfeldt aus Schulenburg im Alter von 80 Jahren

Tatjana Hanebuth geb. Alikapow ehemals Engelbostel im Alter von 83 Jahren

Dora Kohne geb. Döpke aus Schulenburg im Alter von 87 Jahren

Else Weiß geb. Breitenbach aus Engelbostel im Alter von 60 Jahren

Ernst Weinkauf aus Engelbostel im Alter von 74 Jahren

Martin Borgdorf aus Engelbostel im Alter von 69 Jahren

Christa Wellnitz geb. Schäfer aus Engelbostel im Alter von 70 Jahren.

**Jesus Christus spricht:
Wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt!**



**Sabine's
Blumenstübchen**
Bei uns blühen Sie richtig auf!

- Kreative Floristik
- Trauerbinderei
- Grabpflege und
- Grabgestaltung

Alt Engelbostel 102
30855 Langenhagen
direkt am Engelbosteler Friedhof
Tel. 0511 - 7851139
Fax 0511 - 7403480



Gottesdienst

Hauptgottesdienst — sonntags 10.00 Uhr wöchentlich, (viermal jährlich im Dorfgemeinschaftshaus in Schulenburg)

Kirchcafé nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Kinder

KinderKirche — sonntags 10.30 Uhr wöchentlich außer in d. Ferien (5-9 Jahre)

MartinKids — montags 17.17 Uhr wöchentlich (11-13 Jahre)

KinderTage — samstags 15.00 Uhr vierteljährlich (5-9 Jahre)

KinderKirchen-Team — donnerstags 19.00 Uhr 2-monatlich

Eltern-Kind

„**Flinke Frösche**“ — montags 10.00 Uhr wöchentlich (ab 1 Jahr)

„**Die Piepmätze**“ — dienstags 10.00 wöchentlich (ab 1 Jahr)

„**Grashüpfer**“ — mittwochs 9.30 Uhr wöchentlich (ab 1 Jahr)

„**Kleine Strolche**“ — dienstags 15.30 Uhr monatlich (ab 2 Jahren)

Krabbelgottesdienste — donnerstags 16.00 Uhr halbjährlich

Second-Hand-Bazar — sonnabends 14.30 Uhr halbjährlich

Jugend

Jugendgruppe „Doppelpunkt“ — montags 18.30 Uhr wöchentlich

Jugendabend „Life is more“ — sonntags 19.00 Uhr monatlich

Frauen

Frauenkreis — letzter Donnerstag im Monat 14.30 Uhr

FrauenGesprächsRunde — 3. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr

Montagsworkshop — montags 20.00 Uhr 14-tägig

Literaturkreis für Frauen — 2. und 4. Dienstag im Monat 20.30 Uhr

KlönCafé für Mütter — 1. und 3. Freitag im Monat 15.00 Uhr

Frauenfrühstück — halbjährlich sonnabends 9.30 Uhr

Konfirmanden

KU8-Hauptkonfirmandenunterricht — dienstags und donnerstags 17.00 Uhr

KU4-Kleingruppentreffen — an verschiedenen Tagen wöchentlich

KU4-Elterntreffen — mittwochs 18.00 Uhr 14-tägig

KU4-Nachmittage — mittwochs 15.00 und 17.00 Uhr monatlich

Chor

Ökum. Gemeindechor „BACK to CHURCH“ — mittwochs 19.45 Uhr
wöchentlich

Besuchsdienst

Besuchsdienstkreis — mittwochs 15.00 Uhr 2-monatlich

Bibelgespräch

Hauskreis — 2. und 4. Dienstag im Monat 20.00 Uhr

Gebet

Gebetskreis — montags 12.00 Uhr wöchentlich

Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzung — 3. Dienstag im Monat 19.30 Uhr

Mitarbeiter

Kleine Dienstbesprechung — dienstags 9.45 Uhr

Große Dienstbesprechung — freitags 1/4-jährlich 10.15 Uhr

Mitarbeitertag — jährlich im Sommer

Gemeindeeinkehrtag — jährlich Anfang des Jahres

Pinnwand

1. Advent... 10 Uhr...
besinnlich gestaltet... Konfirmanden wirken mit... Der Volkschor singt adventliche Lieder.....

Lebendiger Adventskalendarer,
immer um 18.00 Uhr...

2. Advent... 10 Uhr... Viel Musik mit Musikschülern von Holger Kiesé... Mit dabei der BACK to CHURCH-Chor

3. Advent... 10 Uhr
Gottesdienst in Schullenburg... mit Vikarin K. Meyer, Diakonin S. Gätzschmann und Beiträgen der MartinKids

KU4-Kinder singen bei Alten und Kranken...

30. November 14.30 Uhr
Weihnachtsfeier des Fauenkreises... Zu Gast Schwester Ingeborg!

Heiligabend, 23.00
Barocke Weihnachtsmusik mit Heike und Lena Willig...

Heiligabend, 16 Uhr
Christvesper für Kinder mit Krippenspiel...

Heiligabend, 18 Uhr
Christvesper für Erwachsene mit BACK to CHURCH-Chor

Viele weitere Advents- und Weihnachtsfeiern in Gruppen und Kreisen...

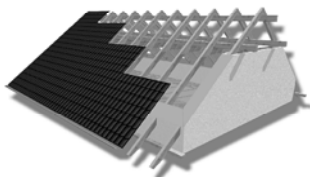


Termine...Termine...Termine...

- 20. Januar..... Klausurtagung des Kirchenvorstands
- 30. Januar..... Gruppenleitertreffen
- 18. Februar..... Gottesdienst in Schulenburg
- 2. März Weltgebetstag der Frauen
- 9. und 10. März..... Bethel-Kleidersammlung
- 9. - 11. März Konfirmandenfreizeit in Krelingen
- 17. März Frauenfrühstück
- 21. April Second-Hand-Basar
- 29. April Konfirmation
- 6. Mai..... Gottesdienst in Schulenburg
- 10. Mai..... Gemeindefahrt des Frauenkreises
- 1. - 3. Juni..... Jugendfestival BAM in Krelingen
- 6. - 10. Juni..... Kirchentag in Köln
- 17. Juni Happy Martini
- 6. - 8. Juli KU4-Freizeit in Krelingen
- 15. Juli Kirche im Grünen
- 23. September..... Goldene Konfirmation

Brot
für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

Wir machen ^{Ihr Dach} dicht!



Andreas FOX GmbH

www.Fox-Bedachungen.de
eMail: Fox.GmbH@T-Online.de
Krummer Kamp 44
30855 Langenhagen

**Bedachungen
und
Bauklempnerei**

Ruf: 0511- 78 26 33
Fax: 0511- 78 60 439

24 STD. STURMSCHADEN-NOTDIENST, TEL. 0172 / 54 70 324

Consulta Gerhard Frank GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Telefon (0511) 78 10 48
Telefax (0511) 74 47 41

Postfach 17 02 54 • 30843 Langenhagen
Ziegeleistraße 13 • 30855 Langenhagen

Heide-Apotheke



K. Jücker - Zidane

Telefon 0511/789334

Fax 0511/781931

Heidestraße 2

30855 Langenhagen-Engelbostel



**Wenn man
nicht mehr
so gut auf den
Beinen ist:
Home-Service**

Brinkmann **Malereibetriebs KG**

Inh. J. Wunsch

Maler- und Tapezierarbeiten • Moderne Raumgestaltung
Fassadenanstriche • Wärmedämmung
Fußbodenbelagarbeiten • Industriefanstriche • Betonsanierung

Schulstr. 6a • 30855 Langenhagen

Tel: 0511/743434 • Fax: 0511/744568 • Mobil: 0177/7434344

www.malereibetrieb-brinkmann-wunsch.de



Ihr Drucker, Ihr Partner
im Offset- oder Digitaldruck

Offset-Druck

R. Lindenhain GmbH

■
*Briefbogen · Briefumschläge · Formulare
Prospekte · Flyer · Kataloge · Folienaufkleber
Endlossätze · Angebotsmappen & vieles mehr.*

Kostengünstig und zuverlässig!

Eschenweg 10
30855 Langenhagen
Tel. 0511 · 78 98 44
Fax 0511 · 74 87 49

Schicken Sie uns Ihre Daten
auf CD oder per E-Mail:

Rainer.Lindenhain@t-online.de

